

Inhaltsverzeichnis

Schule, Ausbildung, Studium	2
Schule	2
Information zu Ausbildung, Arbeit und Studium	3
Ausbildung (dual und vollschulisch)	3
Berufsschule	5
Studium	7
Studium an einer Hochschule	7
Finanzierung und Stipendium	8

Schule, Ausbildung, Studium

Schule

WICHTIG: In Deutschland müssen alle Kinder in die Schule gehen!

In Deutschland gibt es eine gesetzliche Schulpflicht.

Die Dauer der Schulpflicht beträgt zwölf Jahre.

Neun Jahre muss das Kind Vollzeit in die Schule gehen.

Drei Jahre kann es hinterher auch nur teilweise in die Schule gehen.

Ihr Kind möchte die ganze Zeit eine Vollzeitschule besuchen?

Dann kann es das auch für 12 Jahre tun.

Welche Schulen gibt es?

Grundschulen

In Grundschulen gehen kleine Kinder von der 1. bis zur 4. Klasse.

Je nach Noten besuchen die Kinder danach diese Schulen:

Mittelschulen

In Mittelschulen gehen Kinder ab der 5. Klasse normal bis zur 9. Klasse.

Nach der Schule beginnt man eine Berufsausbildung oder geht auf eine andere Schule.

Realschulen

In Realschulen gehen Kinder ab der 5. Klasse normal bis zur 10. Klasse.

Nach der Schule beginnt man eine Ausbildung oder geht auf eine andere Schule.

Gymnasien

In Gymnasien gehen Kinder ab der 5. Klasse normal bis zur 13. Klasse.

Nach der Schule kann man studieren.

Förderschulen

In Förderschulen gehen Kinder, die sehr schwer lernen oder eine Behinderung haben.

⇒ [Hier](#) finden Sie weitere Infos zum Schul-System in Bayern.

Auf der Realschule und am Gymnasium muss man gut Deutsch können.

Sprechen Ihre Kinder gut Deutsch und haben gute Noten?

Frage Sie in Ihrer Mittelschule nach.

Sie kann Sie an eine Realschule oder ein Gymnasium empfehlen.

Wie melde ich meine Kinder an der Schule an?

Sie haben die richtige Schule gefunden.
Rufen Sie die Schule an und machen einen Termin.
Sagen Sie: "Ich will meine Kinder in der Schule anmelden."

Das müssen Sie zur Anmeldung mitbringen:

- Pass oder ID-Karte der Kinder (falls vorhanden).
 - Ihren Pass oder ID-Karte.
 - Meldebescheinigung der Stadt.
 - Geburtsurkunde Ihrer Kinder.
- WICHTIG: Machen Sie die Anmeldung schnell.
Am Besten gleich, nachdem Sie Ihre Kinder bei der Gemeinde angemeldet haben!

Information zu Ausbildung, Arbeit und Studium

Sie möchten in Deutschland arbeiten?
Dann müssen Sie wissen: Wie kann ich in Deutschland arbeiten?
Und wo kann ich Hilfe bekommen?
Alles Wichtige zum Thema Arbeit und Jobs finden Sie hier: [Zugang zum Arbeitsmarkt](#)

Sie haben im Ausland schon einen Abschluss gemacht?
Zum Beispiel einen Abschluss in der Schule oder einen Abschluss im Beruf?
Dann müssen Sie den Abschluss hier in Deutschland anerkennen lassen.
Wie das geht, steht auf der Seite: [Anerkennung ausländischer Abschlüsse](#).

Es gibt über 400 verschiedene Berufe in Deutschland.
Sie wollen einen Beruf lernen?
Dann finden Sie hier Informationen zur [Ausbildung](#).
Zum Beispiel: Wie kann ich eine Ausbildung machen? Welche Berufe gibt es?

Kinder und Jugendliche müssen in die Schule gehen.
Dafür müssen sie mindestens 6 Jahre alt sein.
Dort lernen sie für ihr späteres Leben.
Zum Beispiel: Damit sie einen Beruf lernen können.
Oder: Damit sie einen Abschluss an einer Universität machen können.

Sie wollen studieren? Dann finden Sie Informationen zum [Studium](#) hier. Und Sie sehen, an welche Personen Sie sich wenden können.

Ausbildung (dual und vollschulisch)

Sie möchten arbeiten gehen? Dann ist es für Sie von Vorteil, wenn Sie einen Berufsabschluss haben.
Menschen mit Berufsabschluss verdienen im Laufe ihres Lebens durchschnittlich mehr Geld.
Sie werden seltener arbeitslos. Sie haben seltener befristete Arbeitsverträge.

Duale Ausbildung

Eine Besonderheit in Deutschland ist die duale Ausbildung.
Sie arbeiten in einem Betrieb.
Gleichzeitig gehen Sie zur Schule.
So lernen Sie Theorie und Praxis.
Zwei Drittel Ihrer Zeit arbeiten Sie.
Ein Drittel Ihrer Zeit verbringen Sie in der Schule.
Eine Ausbildung dauert 3 Jahre. Je nach Beruf auch etwas länger.
Wenn Sie ein Abitur haben, können Sie die Ausbildung schneller machen.

Je nachdem, welche Art von Beruf Sie in einer dualen Ausbildung erlernen möchten, wenden Sie sich an die passende Stelle:

Handwerkskammer (HWK)

Für handwerkliche Berufe ist die Handwerkskammer (HWK) zuständig. Hier geht es um Berufe wie Bäcker, Maurer oder Maler.

[Handwerkskammer Niederbayern-Oberpfalz](#)

📍 Bernhard-Suttner-Straße 5
92637 Weiden

Industrie- und Handelskammer (IHK)

Für Berufe in der industriellen Fertigung, in Handel und Dienstleistungen ist die Industrie- und Handelskammer (IHK) zuständig. Hier geht es also zum Beispiel um Anlagenmechaniker oder Kaufmann im Groß- und Außenhandel.

IHK Regensburg für Oberpfalz/Kehlheim
📍 Dr.-Martin-Luther-Straße 12
93047 Regensburg
🌐 [IHK Region Weiden](#)

Bundesagentur für Arbeit - Berufsberatung

Die [Berufsberatung](#) hilft bei einer Vielzahl von Angeboten, zum Beispiel dabei, einen passenden Beruf zu finden, eine Ausbildungsstelle zu finden, Fragen zur Bewerbung zu klären und vieles mehr.

Ausbildungsakquisiteure

Ausbildungsakquisiteure unterstützen Sie bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz.

Olga Nägler bei der HWK
📞 [0941/7965228](tel:09417965228)
@olga.naegler@hwkno.de

Evelyn Hönig
Stockerhutweg 46a
92637 Weiden
📞 [0961/3894819](tel:09613894819)
@evelyn.hoenig@bfz.de

Fatma Falfoul
Luitpoldstraße 24 (in der VHS Weiden)
92637 Weiden
 [0961/4817825](tel:09614817825)
 Fatma.Falfoul@vhs-weiden-neustadt.de
 www.zrb-weiden.de

Vollschulische Ausbildung an der Berufsschule

Es gibt in Deutschland auch eine vollschulische Ausbildung an einer Berufsfachschule. Die Berufsfachschule vermittelt außerhalb des dualen Ausbildungssystems (ohne Lehrstelle im Betrieb) eine abgeschlossene Berufsausbildung in Theorie und Praxis. Sie dauert in der Regel zwei bis dreieinhalb Jahre. Der Unterricht findet in Vollzeit statt. Er umfasst neben den berufsbezogenen Fächern auch allgemeinbildende Fächer. Die Berufsfachschulen unterscheiden sich in ihren Ausbildungsrichtungen, Aufnahmebedingungen, Ausbildungsdauer und weiterführenden Bildungsmöglichkeiten stark. Sprechen Sie daher mit der Schule, für die Sie sich interessieren.

[Staatliches Berufliches Schulzentrum Neustadt](#)

 Josef-Blau-Straße 17
92660 Neustadt
 [09602/944030](tel:09602944030)
 poststelle@bsznew.de

[Landwirtschaftsschule Weiden](#)

 Beethovenstr. 9
92637 Weiden
 [0961/30070](tel:096130070)
 poststelle@aelf-tw.bayern.de

[Private Berufsschule des St. Michaels-Werk Grafenwöhr e.V.](#)

 Ludwig-Schmidt-Straße 9
92665 Grafenwöhr
 [09641/92410](tel:0964192410)
 info@st-michaelswerk.de

Berufsschule

Sie sind über 15 Jahre alt?
Sie besuchen keine allgemeinbildende Schule mehr?
Dann haben Sie bei der beruflichen Schule viele Möglichkeiten.
Sie können sich auf den Beruf vorbereiten. Sie können einen allgemeinen Schulabschluss machen.
Bis 18 Jahre müssen Menschen in Deutschland eine Schule besuchen (Schulpflicht)!

An beruflichen Schulen gibt es folgende Schularten:

Berufseinstiegsjahr (BEJ) und Berufsvorbereitungsjahr (BVJ):

Berufliche Schulen haben Angebote für Schüler und Schülerinnen mit oder ohne Abschluss einer Hauptschule.

Sie haben noch keinen Vertrag für eine Ausbildung bekommen?

Sie haben noch keine konkrete Idee, wo Sie arbeiten wollen?

Hier erhalten Sie Einblicke in verschiedene Berufsfelder.

Sie können auf Ihren Abschluss einer Hauptschule aufbauen.

Oder Sie können Ihren Abschluss der Hauptschule erwerben.

Berufsschule:

Hier findet die Ausbildung in einem dualen System statt.

Einen Teil der Ausbildung lernen Sie in der Schule. Den anderen Teil lernen Sie in einem Betrieb.

Berufsfachschule:

In Berufsfachschulen können Sie sich auf den Beruf vorbereiten.

Die Kurse gehen 1 bis 3 Jahre lang.

Sie erhalten eine berufliche Grundbildung.

Oder eine berufliche Vorbereitung. Oder sogar einen Berufsabschluss. S

ie haben bereits einen Schulabschluss?

Dann können Sie hier den nächsten Abschluss machen.

Die Berufsfachschulen unterteilen sich in der Regel in folgende Berufsfelder:

- kaufmännischer Bereich
- hauswirtschaftlich-sozialpädagogischer oder pflegerischer Bereich
- gewerblich-technischer Bereich

Fachschule:

An einer Fachschule können Sie sich beruflich weiterbilden. Die Kurse gehen meistens ein bis zwei Jahre. Sie haben bereits eine Berufsausbildung? Sie haben bereits gearbeitet? Diese Kurse bauen Ihr Wissen aus. Sie sollen die erlernten Inhalte vertiefen. Nach den Kursen können Sie im mittleren Management arbeiten. Oder Sie können sich selbstständig machen. Die Fachschulen unterteilen sich ebenfalls in folgende Fachbereiche:

- Technik
- Wirtschaft
- Sozialwesen
- Agrarwirtschaft
- Gestaltung

Berufsoberschule:

Sie haben eine Ausbildung bereits abgeschlossen?

Sie haben den mittleren Schulabschluss?

Dann können Sie auf die Berufsoberschule gehen.

Dort gehen Sie zwei Jahre lang hin. Diese Schule bereitet Sie auf die allgemeine Hochschulreife vor.

Dafür müssen Sie noch eine zweite Fremdsprache lernen.

Ohne Fremdsprache bekommen Sie die fachgebundene Hochschulreife.

Das heißt, dass Sie nur bestimmte Fächer studieren dürfen. Die Berufsoberschule gibt es in

folgenden Ausrichtungen:

- Technische Oberschule
- Wirtschaftsoberschule
- Oberschule für Sozialwesen

Studium

Studium an einer Hochschule

Allgemeine Informationen

In Deutschland gibt es viele Studiengänge und verschiedene Arten von Hochschulen:

- Universitäten: wissenschaftlich orientiert
- Fachhochschulen: praxisorientiert
- Duale Hochschulen: mit viel praktischer Arbeit
- Kunst-, Film- und Musikhochschulen: für künstlerische Fächer

Es gibt staatliche Hochschulen und private Hochschulen.

Private Hochschulen verlangen hohe Gebühren. Das heißt aber nicht, dass sie immer besser sind.

Hilfreiche Internetseiten:

 [Hochschulkompass](#)

 [Study in Germany](#)

 [Agentur für Arbeit](#)

 [Deutscher Akademischer Austauschdienst](#)

Voraussetzungen

Sie möchten in Deutschland studieren?

Dann benötigen Sie eine Berechtigung zum Zugang für eine Hochschule.

Das kann das Abitur oder die Fachhochschulreife sein.

Sie haben das Abitur in Ihrem Heimatland gemacht?

Dann können Sie prüfen lassen, ob Sie damit in Deutschland studieren können.

Weitere Informationen finden Sie auf der Website [Anabin](#).

Ebenso beim [Deutschen Akademischen Austauschdienst DAAD](#).

Wenn sie in Deutschland studieren möchten, müssen Sie auch nachweisen, dass Sie gute Deutschkenntnisse auf dem Niveau C1 haben. Das können Sie durch Tests wie:

- "Deutsch als Fremdsprache"
- Deutsche Sprachprüfung für den Zugang zu einer Hochschule
- telc Deutsch C1 Hochschule.

Es gibt auch die Möglichkeit, Förderung durch die Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule zu bekommen.

Manche Hochschulen bieten Vorbereitungskurse an, in denen Sie auch Deutsch lernen.

💡 Informieren Sie sich direkt an der Hochschule, an der Sie studieren möchten. Dort gibt es Beratungsangebote. Beachten Sie auch die Bewerbungsfristen. Späte Bewerbungen werden nicht akzeptiert.

Keine Hochschulzugangsberechtigung

Sie haben einen Schulabschluss, der Ihnen im Heimatland ein Studium erlaubt, aber nicht in Deutschland?

Sie können an einem Studienkolleg teilnehmen. Diese bereiten ausländische Studierende auf ein Studium in Deutschland vor.

In Bayern gibt es zwei Studienkollegs:

[Studienkolleg München](#)

[Studienkolleg Coburg](#)

Finanzierung und Stipendium

In Deutschland können Studierende finanzielle Unterstützung bekommen.

Das geht über das Bundes-Ausbildungs-Förderungs-Gesetz (kurz: BAföG).

BAföG

Das Amt zahlt das BAföG monatlich aus. Im besten Fall erhalten Sie während des gesamten Studiums Geld.

Die monatliche Höhe des BAföG kann zwischen 475 und 992 Euro liegen.

Sie müssen die Hälfte der BAföG-Summe nach dem Studium zurückzahlen.

Die genauen Bedingungen für BAföG ändern sich regelmäßig.

Sie finden genaue Informationen unter folgendem Link: [Webseite BAföG für Geflüchtete und Migranten](#)

Stipendien

- Kein Rückzahlen: Stipendien müssen Sie meist nicht zurückzahlen.
- Bedingungen: Gute Noten und ehrenamtliches Engagement sind wichtig.
- Zusätzliches Geld: Oft gibt es extra „Büchergeld“ von bis zu 300 € pro Monat.

Bestimmte Organisationen vergeben Stipendien.

Stipendien werden an Menschen mit viel Potenzial vergeben.

Sie bieten unter anderem Programme speziell für Geflüchtete an.

Auf den Webseiten dieser steht, wie Sie sich bewerben können. Dort steht auch, was die Werke von Ihnen fordern.

🌐 [Friedrich-Ebert-Stiftung \(FES\) - Scholarships for Refugees](#)

- 🌐 [Böckler-Aktion Bildung der Hans-Böckler-Stiftung](#)
- 🌐 [Konrad-Adenauer-Stiftung \(KAS\) - Scholarships for Refugees](#)
- 🌐 [Villigst - Unser Stipendium für Geflüchtete](#)
- 🌐 [Brot für die Welt - Flüchtlingsstipendienprogramm](#)
- 🌐 [Deutschlandstipendium: Stipendiat werden](#)